

[Read and download] Farrak (Zyklus der Nebelreiche 30)

Farrak (Zyklus der Nebelreiche 30)

Von Renate Steinbach
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #239143 in eBooksVerffentlicht am: 2012-05-19Erscheinungsdatum:
2012-05-19File Name: B0084SZT2E | File size: 69.Mb

Von Renate Steinbach : Farrak (Zyklus der Nebelreiche 30) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Farrak (Zyklus der Nebelreiche 30):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
VerzaubertVon Fianna CessairIch habe jetzt alle Bnde gelesen und fhle mich nach dem letzten Band alleingelassen.Ich
mchte so gerne wissen, wie es weitergeht.Hier wurde eine fantastische Welt erschaffen. Es geht um Freundschaft,
Liebe, Vertrauen, Familie,Treue und darum seinen eigenen Weg zu finden. Da ich selber schreibe, wei ich, wie schwer
es ist die innereZerrissenheit einer Person dem Leser zu vermitteln.Dieser Zyklus bedeutet fr den Leser ganz groes
Kopfkino.Bitte lass uns nicht zu lange auf eine Fortsetzung warten!

Kurzbeschreibung Wer Magie zu nahe kommt, wird leicht ihr Opfer. Das wissen in erster Linie die Magier, aber auch andere, die solche Opfer schon sahen. Vor allem Priester achten sehr darauf, der Magie keinen Raum zu geben. Als einer der mächtigsten Magier seiner Zeit den stärksten der Priester zu sich ruft, ist das bedeutsam und zugleich Anlass zur Sorge. Dieses Treffen muss unter allen Umständen verhindert werden. Der Magier reagiert auf seine Art, als er mitten in der königlichen Burg eine tödliche Bedrohung, gewoben aus dem Wesen der Luft, entstehen lässt. Weit entfernt kommt ein Knabe der Magie auf ganz andere Art zu nahe, als er seine Neugier zu befriedigen sucht. Es ist dieselbe Magie, aber das weiß er nicht. Er weiß nicht einmal, was wirklich geschieht, denn sein Geist entkörperlicht und lässt seinen Leib zwar lebend, doch als seelenlose Hülle zurück. Die Wissenden und Gelehrten verstehen all dies nicht. Um zu begreifen, muss man wohl denken wie ein einfacher Landmann, der sich weder für Magie noch Priestertum wirklich interessiert, sondern den Dingen ihren eigenen Zauber zugesteht. Dies ist der drittste Band des Zyklus der Nebelreiche; wie alle anderen ist er in sich abgeschlossen und kann auch ohne Kenntnis der anderen Bände gelesen werden.

Kurzbeschreibung Wer Magie zu nahe kommt, wird leicht ihr Opfer. Das wissen in erster Linie die Magier, aber auch andere, die solche Opfer schon sahen. Vor allem Priester achten sehr darauf, der Magie keinen Raum zu geben. Als einer der mächtigsten Magier seiner Zeit den stärksten der Priester zu sich ruft, ist das bedeutsam und zugleich Anlass zur Sorge. Dieses Treffen muss unter allen Umständen verhindert werden. Der Magier reagiert auf seine Art, als er mitten in der königlichen Burg eine tödliche Bedrohung, gewoben aus dem Wesen der Luft, entstehen lässt. Weit entfernt kommt ein Knabe der Magie auf ganz andere Art zu nahe, als er seine Neugier zu befriedigen sucht. Es ist dieselbe Magie, aber das weiß er nicht. Er weiß nicht einmal, was wirklich geschieht, denn sein Geist entkörperlicht und lässt seinen Leib zwar lebend, doch als seelenlose Hülle zurück. Die Wissenden und Gelehrten verstehen all dies nicht. Um zu begreifen, muss man wohl denken wie ein einfacher Landmann, der sich weder für Magie noch Priestertum wirklich interessiert, sondern den Dingen ihren eigenen Zauber zugesteht. Dies ist der drittste Band des Zyklus der Nebelreiche; wie alle anderen ist er in sich abgeschlossen und kann auch ohne Kenntnis der anderen Bände gelesen werden.